

## Vienna's English Theatre begeisterte



**Kürzlich** gastierte wieder das „Vienna's English Theatre“ an der NMS Wolfsberg. „Spooked“, basierend auf Oscar Wildes „The Canterville Ghost“, wurde in ein schwungvolles, gruseliges aber zugleich auch modernes Theaterstück verwandelt. Die Schlichtheit und Zeitlosigkeit machen es zu einem besonders spannenden Theaterabenteuer für Jung und Alt. Schüler und Lehrer waren von den schauspielerischen und gesanglichen Darbietungen begeistert. Dank der Vorbereitung im Englischunterricht konnten alle Schüler diesem Stück sehr gut folgen.

# Stiefingtal im Kampf gegen Klimawandel

Bei einer Tagung der Kleinregion in Allerheiligen bei Wildon wurden Möglichkeiten und Chancen präsentiert.

Das Stiefingtal ist seit 2013 Klima- und Energie-Modellregion und auch eine von 20 österreichischen Regionen für Klimawandelanpassung. Anlass des Klimadialogs sind die laufenden Aktivitäten der Stiefingtalgemeinden, um sich als Kleinregion mit Maßnahmen zur Anpassung an die Klimaänderungen zu positionieren. Drei Themenblöcke wurden für den ersten Klimadialog ins Zentrum der Aufmerksamkeit gerückt: „Bauen – Wohnen – Energie“, „Naturkatastrophen und Hochwasserschutz“ und „Klimawan-



**Die Verantwortlichen** aus dem Stiefingtal haben viele Projekte zum Klimaschutz erarbeitet.

Alois Sekli

delanpassung in der Gemeinde- und Regionalentwicklung“ standen auf der Agenda. Anhand dieser Schwerpunkte wurden potenzielle Risiken der Regionen dargestellt und zugleich mögliche Lösungsansätze präsentiert. Extremwetterereignisse haben ganz konkrete Auswirkungen auf die Bewohner der Region. Ge-

rade Hochwasserereignisse der jüngeren Vergangenheit dürften bei allen handelnden Akteuren noch sehr präsent sein. Christine Sindelar, Leiterin des Wasserbau-labors an der BOKU Wien, zeigte hierbei anhand der Pendelrampe ein praktikables Beispiel einer naturbelassenen Bachregulierung.



**Im Ratscher Landhaus** trafen sich die Teilnehmer der WorldSkills von 1999 in Kanada.

KK

## Treffen der Weltmeister nach 20 Jahren

Michaela Muster vom Ratscher Landhaus in der Südsteiermark lud zu einem besonderen Treffen ein. Die Berufsweltmeisterschaft, oder auch WorldSkills Competition, findet alle zwei Jahre statt. Die österreichischen Teilnehmer sind Spitzenreiter und bringen immer eine große Zahl an Medaillen mit nach Hause. Das spiegelt die ausgezeichnete Ausbildung in Österreich wider. 1999 war Mon-

treial in Kanada der Austragungsort. Als einzige Steirerin von 21 österreichischen Teilnehmern war Michaela Muster vom Ratscher Landhaus im Beruf Restaurant-service dabei. Die Silbermedaillengewinnerin lud zu einem Treffen ein. Nach 20 Jahren trafen sich die damaligen Weltmeister in der Südsteiermark. Sechs Medaillengewinner aus ganz Österreich waren mit dabei.

## Ein „Umwelt-Oswald“ für den Storchenvater

2006 wurde der „Gläserne Baum“ zum ersten Mal vergeben. Bis heute werden mit dieser einzigartigen Auszeichnung Jahr für Jahr Personen für herausragende Leistungen im Natur- und Umweltbereich gewürdigt. Die Nominierung der jährlichen Preisträger ist eine wohlüberlegte gemeinsame Entscheidung eines Auswahl-Komitees, das sich aus dem Österreichischen Al-

penverein, Landesverband Steiermark, den Naturfreunden Steiermark, der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht, der Blatt-Form für den Grazer Grünraum und dem Naturschutzbund Steiermark zusammensetzt. In der Kategorie „Lebenswerk“ ging die Auszeichnung „Umwelt-Oswald“ an Helmut Rosenthaler, Obmann des Storchenvereins Steiermark.



**Die feierliche Preisübergabe** übernahmen Landtagspräsidentin Gabriele Kolar und Landesrat Anton Lang.

Naturschutzbund